



An die

Vermehrer von Feldsaaten in Bayern  
V-Firmen für Feldsaaten

**Tel. 08161/989 071-0  
Fax 08161/989 071-9  
Email: [info@baypmuc.de](mailto:info@baypmuc.de)**

Bankverbindung:  
Stadtsparkasse München  
IBAN: DE77 7015 0000 0088 1483 09  
SWIFT-BIC: SSKMDEMM

Freising, 10.12.2020

## Informationen des Landesverbandes

Sehr geehrte Damen und Herren,

Trotz der coronabedingten Einschränkungen hat der Landesverband seine Arbeit im Jahr 2020 fortgeführt und auch einige wichtige Themen zum Abschluss bringen können. Andere Themen kamen neu hinzu oder wurden weiterhin behandelt. Kurz vor Jahresende wollen wir Ihnen einige zusammenfassende Informationen zukommen lassen.

### 1) Mitgliederversammlung 2020 und 2021

Coronabedingt konnten wir die Mitgliederversammlung 2020, die wir für Anfang Mai geplant hatten, nicht abhalten. Den Geschäftsbericht 2019 hat der Landesverband am 15.5.2020 auf seiner Homepage unter [http://www.baypmuc.de/LdF\\_Geschaeftsberichte.php](http://www.baypmuc.de/LdF_Geschaeftsberichte.php) online gestellt. Die Mitgliederversammlung 2020 sollte dann terminlich mit der im Dezember stattfindenden Ausschusssitzung verbunden werden. Bekanntlich konnte dies durch den Teil-Lockdown ab Anfang November dann auch nicht verwirklicht werden. Der Ausschuss hat aber in dieser Woche per Videokonferenz getagt und u.a. den Haushalt 2019/2020 geprüft und genehmigt sowie über andere wichtige Verbandsangelegenheiten beraten. Der Haushalt 2018/2019 wurde vom Ausschuss bereits im Dezember 2019 geprüft und verabschiedet.

Im kommenden Jahr soll die Mitgliederversammlung Anfang Mai 2021 stattfinden. Angestrebt wird eine Präsenzveranstaltung. Sollte dies pandemiebedingt weiterhin nicht möglich sein, planen wir zusammen mit dem Feldsaaten-Erzeugerring eine Videokonferenz, bei der auch förmliche Beschlüsse gefasst werden können. Mit der Mitgliederversammlung 2021 wird dann auch der Bericht über die Jahresrechnung 2018/2019 vorgelegt.

### 2) Änderung der Saatgut-Verordnung

Bereits seit vielen Jahren haben wir versucht, die Nulltoleranz in der Anerkennung bei Ackerbohnen bzgl. des Vorkommens von lebenden Käfern in der Beschaffenheitsprüfung aufzuheben. In diesem Jahr ist es nun gelungen. Die Saatgut-Verordnung wurde dahingehend geändert, dass nun der Fund eines lebenden Ackerbohnenkäfers in der Beschaffenheitsprüfung

von Ackerbohnenpartien nicht zu einer Aberkennung führt. Gleiches gilt auch bei Saatgut von Erbsen bzgl. des Erbsenkäfers.

Darüber hinaus hatten wir vorgeschlagen, dass der Feuchtigkeitshöchstgehalt von Körnerleguminosen in der Beschaffenheitsprüfung von 15 auf 16 % erhöht wird. Auch dies wurde nun mit der Änderung der Saatgutverordnung im November 2020 umgesetzt.

### **3) Dokumentation nach Kombi-Vermehrungsvertrag Getreide und Körnerleguminosen**

Nach § 8 des Kombi-Vermehrungsvertrages muss der Vermehrer den Verbleib und die Verwendung des ihm zur Verfügung gestellten Technischen Saatguts sowie des Vertragserntegutes (einschl. Restmengen) ausreichend dokumentieren. Dazu gehören auch vom Vermehrer vorgenommener Nachbau mit Vertragssorten sowie als Eigenentnahme verwendeten Mengen des Vertragserntegutes.

Der Landesverband entwickelt derzeit ein excel-basiertes Formular, mit dem diese Dokumentation vorgenommen werden kann. Der Ausschuss hat dies in seiner letzten Sitzung sehr befürwortet. Das Formular befindet sich derzeit noch in der Testphase. Der Landesverband ist zudem noch mit der STV im Gespräch, ob mit dieser Dokumentation – einschließlich der zu erbringenden Belege – den Anforderungen an eine Betriebsprüfung im Hinblick auf die Dokumentation der Vermehrungsvorhaben („Vermehrungsbuchführung“) entsprochen werden kann.

Wir werden dieses Dokumentationsformular unseren Mitgliedern zur Verfügung stellen, wenn diese Fragen abschließend geklärt sind.

Aktuelle Informationen rund um den Landesverband und die Feldsaatenerzeugung finden Sie auf den Internetseiten des Verbandes unter

<http://www.baypmuc.de/home-ldf.html>

Wir wünschen den Mitgliedern unseres Landesverbandes und Ihren Familien ein Frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021. Wir hoffen alle gut aus der laufenden Krise zu kommen und im kommenden Jahr auch weiterhin für die Feldsaatenvermehrung in Bayern erfolgreich arbeiten zu können.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen



Robert Mack  
(1. Vorsitzender)



Dr. Christian Augsburger  
(Geschäftsführer)